

# Kompakte Stadtquartiere – lernen von gebauten Städten

## Student



Leandro Spillmann

**Ausgangslage:** Vor dem Hintergrund der Zuwanderung und des häuslicheren Umgangs mit dem Boden werden hohe Erwartungen in die Innenentwicklung gesetzt. Orientierung bietet dabei das Leitbild der kompakten Stadt. Dessen Umsetzung gestaltet sich jedoch schwierig. Besonders in den Bereichen Nutzungsmischung, Dichte und Aussenraumqualität bleiben viele Fragen offen.

**Vorgehen:** Die vorliegende Arbeit untersucht fünf bestehende kompakte Quartiere in Bern, Basel und Zürich. Dabei wird deren Eignung als Vorbilder für die Schaffung neuer kompakter Quartiere untersucht und ausgelotet, was sich aus ihnen, insbesondere für den Umgang mit Transformationsgebieten, lernen lässt.

**Ergebnis:** Die Erkenntnisse betreffen vor allem den Umgang mit Freiflächen sowie den Aspekt der Nutzungsmischung. Im Bezug auf die Freiflächen wird in Verdichtungsgebieten die Notwendigkeit zur Schaffung grösserer zusammenhängender öffentlicher Freiräume, etwa in Form begrünter Parkanlagen, bestätigt. Um dennoch hohe Dichten realisieren zu können, werden Strategien wie die vermehrte Anwendung geschlossener Bauweisen oder die Minimierung der Verkehrsflächen identifiziert. Bezüglich der Nutzungsmischung zeigt die Untersuchung, dass im Zuge der Innenentwicklung grosses Potenzial zur Anreicherung bisher wenig durchmischter Quartiere mit zusätzlichen Funktionen besteht. Dabei wird insbesondere die Verteilung von Arbeitsplätzen im Siedlungsgebiet sowie die Einbindung von Handwerks- und Gewerbenutzungen in durchmischte Quartiere angesprochen.

## Transformationsgebiet in Zürich Altstetten.

Mithilfe von Google Earth computergeneriertes Schrägluftbild



## Analyse der Gebäudehöhen rund um die Monbijoustrasse in Bern.

Eigene Grafik auf Grundlage des Katasterplans



## Der Monbijoupark in Bern dient als durchgrünte Freifläche im ansonsten dicht bebauten Quartier.

Eigene Aufnahme



## Referentin

Prof. Dr. Tanja Herdt

## Themengebiet

Raumentwicklung und  
Landschaftsarchitektur